

Impressum

Herausgeber: Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Straße 39, 40476 Düsseldorf, Telefon: 02 11 / 77 78-0
Verantwortlicher Geschäftsführer: Dr. Wolfgang Jäger
Leiter Öffentlichkeitsarbeit: Rainer Jung
Redaktion: Philipp Wolter (Leitung), Jörg Hackhausen,
Dr. Kai Kühne, Katja Wolf; **E-Mail:** redaktion-impuls@boeckler.de
Telefon: 02 11 / 77 78-148, **Fax:** 02 11 / 77 78-207
Druck und Versand: Setzkasten GmbH, Kreuzbergstraße 56,
40489 Düsseldorf

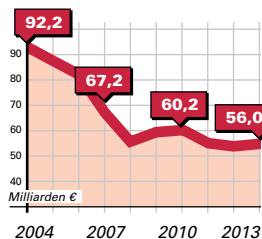
Weiter im Netz: Grafiken zum Download (Abdruck frei nach
Rücksprache mit der Redaktion und Angabe der Quelle) sowie
weitere Informationen unter boecklerimpuls.de

TrendTableau

ARBEITSMARKT

Kosten gesunken

Die gesamten Kosten* der Arbeitslosigkeit betragen ...

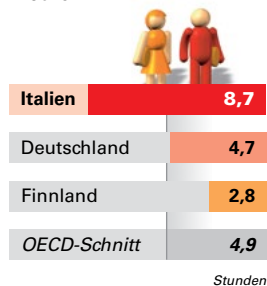


*Versicherungs- und Sozialleistungen plus indirekte Kosten durch Ausfälle von Steuern und Sozialbeiträgen
IAB, Dezember 2014

BILDUNG

Büffeln daheim

Mit Hausaufgaben verbringen 15-jährige Schüler pro Woche in ...

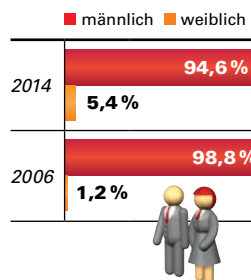


OECD, Januar 2015

GENDER

Veränderung im Schneckentempo

In den 200 umsatzstärksten deutschen Unternehmen sind die Vorstände ...

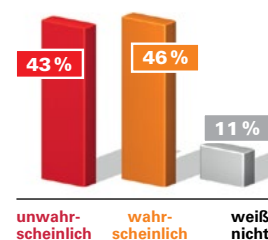


DIW, Januar 2015

GESUNDHEIT

Weiter Weg bis zur Rente

Dass sie ihre Arbeit ohne Einschränkung bis zur Rente ausüben können, halten Arbeitnehmer für ...

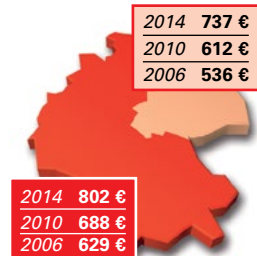


DGB, Dezember 2014

EINKOMMEN

Mehr Lohn für Azubis

Die monatliche Ausbildungsvergütung lag im Schnitt bei ...

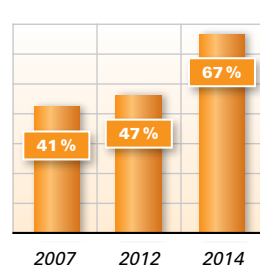


BIBB, Januar 2015

ARBEITSWELT

Automatisierte Logistik

Der Anteil der Logistikunternehmen, die Roboter nutzen, lag bei ...



Bremer Institut für Produktion und Logistik, Januar 2015

MITBESTIMMUNG

Drei Viertel sind Gewerkschafter

Der Anteil der gewerkschaftlich organisierten Betriebsratsmitglieder* beträgt ...

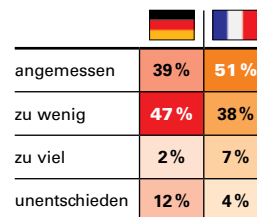


* 2014 gewählte Betriebsräte im Organisationsbereich von IG Metall, ver.di, NGG und IG BCE; Kißler u.a. 2014

ZUFRIEDENHEIT

Frankreich familienfreundlicher

Die Unterstützung für Familien durch den Staat wird eingeschätzt als ...*



* Bevölkerung von 16 bis 49 Jahren
Bundesfamilienministerium, Januar 2015

► **GENDER:** So viele Frauen wie heute waren noch nie in Deutschland erwerbstätig. Wie eine Analyse des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung zeigt, stieg die Zahl der Frauen, die einer bezahlten Tätigkeit nachgehen, seit 1995 von 15 auf 18 Millionen. Besonders stark fiel der Zuwachs in den vergangenen zehn Jahren aus: Von 2004 bis 2013 betrug er

rund acht Prozentpunkte, zwischen 1995 und 2004 waren es zwei Prozentpunkte. Die Erwerbsquote der Männer stieg seit 1995 nur um einen Prozentpunkt – und das im Wesentlichen unter Älteren ab 55 Jahren. 2013 arbeitete fast jede zweite erwerbstätige Frau in Teilzeit, aber nur jeder neunte erwerbstätige Mann. Die steigende Erwerbsbeteiligung habe erheblich dazu bei-

getragen, die demografische Entwicklung abzufedern.
DIW, Januar 2015

► **VERMÖGEN:** 2013 wechselten in Deutschland rund 40 Milliarden Euro durch Schenkung den Besitzer. Das ist dreimal so viel wie 2009. Die Einnahmen aus der Schenkungssteuer nahmen hingegen nicht zu. Im Gegenteil: Die festgesetzte Schenkungssteuer ging

um 21 Prozent auf 1,1 Milliarden Euro zurück. Dies meldet das Statistische Bundesamt. Die Veränderungen seien auf die Reform des Erbschafts- und Schenkungsrechts von 2009 zurückzuführen, so die Statistiker. 2009 summierten sich die Schenkungen von Beträgen über 20 Millionen Euro auf 1,5 Milliarden Euro. 2013 waren es 19,5 Milliarden.
Statistisches Bundesamt, Januar 2015